



THE AMERICAN TWIN TOWERS

Fragmente eines Schocks. Die Unfähigkeit die Ereignisse der 27 Drehtage zu begreifen. Hier hat sich ein Paralleluniversum entwickelt, das niemand geplant hat, jedenfalls nicht mit diesen Konsequenzen.

THE AFRICAN TWIN TOWERS

mit

Irm Hermann

Klaus Beyer

Patti Smith

Robert Stadlober

Dirk Rohde

Stefan Kolosko

Norbert Losch

Katharina Schlothauer

Karin Witt



58th Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Forum

**Special Contribution – Forum expanded
38. Internationales Forum
des jungen Films 2008**

**09.02 – 17.02.
täglich/daily 10.00 - 24.00
Filmhaus, 1. Stock/1st. Floor**

**Filmhaus am Potsdamer Platz
Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin**

Dass Schlingensief sein Film nicht in einer kontinuierlichen zeitlichen Abfolge von Bildern zeigt, sondern „alles gleichzeitig“ auf der großen Facettenaugenwand mit 18 Monitoren synchronisiert, erinnert an die Verwandlungsparole in Wagners „Parsifal“: „Du siehst mein Freund: Zum Raum wird hier die Zeit.“ Trotzdem geht es hier wie im Leben zu, man kriegt so viel mit, wie man will und kann. Die Gleichzeitigkeit und die Multirelativität der verschiedenen Vorgänge entsprechen unserer Alltagswahrnehmung. Die Dreharbeiten zu „The African Twintowers“ fanden im Oktober 2005 in Lüderitz / Namibia statt.

Kostüme: Aino Laberenz
Kamera: Meika Dresenkamp, Kathrin Krottenthaler, Patrick Waldmann
Ausstattung und Animatographenbau: Tobi Buser, Udo Havekost, Anne Grumbrecht
Dramaturg: Jörg van der Horst
Produktionsleitung: Karim Debbagh
Produktion: Filmgalerie 451
www.african-twintowers.com

Eine Installation von Christoph Schlingensief

In Zusammenarbeit mit der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Burgtheater Wien, Hauser & Wirth Zürich, Kunststiftung TBA 21, Bundeszentrale für politische Bildung, in Koproduktion mit dem ZDF – Theaterkanal
Mit Unterstützung der Filmstiftung NRW, Medienboard Berlin-Brandenburg und Filmförderung Baden-Württemberg MFG.



Kontakt:
Filmgalerie 451
Saarbrückerstr. 24
10405 Berlin
info@filmgalerie451.de